

Kontaktpersonen benennen, Schutzmaßnahmen auch in den Pausen einhalten

Appell von Landrat Thomas Bold anlässlich weiterhin hoher Inzidenzwerte

Trotz des von der Staatsregierung verhängten Lockdowns gehen die Inzidenzwerte im Landkreis Bad Kissingen nur leicht zurück. „Von dem gewünschten Wert von 50 sind wir aktuell noch immer weit entfernt“, sagt Landrat Thomas Bold. Er betont noch einmal wie wichtig es ist, dass Infizierte alle Kontaktpersonen benennen. „Bei manchen ist eine gewisse Hemmung da, weil sie wissen, dass diese Personen ebenfalls in Quarantäne müssen“, so Landrat Bold. „Aber wer diese Menschen nicht beim Gesundheitsamt angibt, erweist der Gesellschaft einen Bärendienst. Denn nur wenn wir die Kontaktpersonen ermitteln und isolieren haben wir eine Chance, das Virus einzudämmen und so das Infektionsgeschehen in den Griff zu bekommen. Je länger sich das hinzieht, desto länger dauert es, bis endlich wieder Normalität in unserem Leben einkehren kann.“

Zur Verbreitung des Virus trägt außerdem das Verhalten von Beschäftigten der verschiedensten Branchen in den Pausen dar. Während viele am Arbeitsplatz Maske tragen, wird diese im Pausenraum abgenommen. „Man sitzt zusammen, isst und trinkt und unterhält sich ungezwungen. Aber das Virus macht im Gegensatz zu uns Menschen keine Pause.“

Der Landrat appelliert deshalb an die Unternehmen und die Beschäftigten:

- Machen Sie im Idealfall alleine Pause. Wenn Sie die Pause mit einem Kollegen/einer Kollegin verbringen und sich unterhalten wollen, gehen Sie am besten im Freien spazieren – mit Abstand.
- Sollte das nicht möglich sein, halten Sie im Pausenraum ausreichend Abstand zu Kolleginnen und Kollegen – sich am Tisch gegenüberzusitzen, reicht nicht aus.
- Lüften Sie den Raum alle 20 bis 30 Minuten.
- Stellen Sie die Klimaanlage nicht auf Umluft.